

# WENN MAN MIT BENZIN FEUER LÖSCHEN WILL ...

Hintergründe und Auswirkungen  
des Ukrainekriegs

13. Juni 2022, 19.30 Uhr  
in der Martini-Kirche

Herzliche Einladung zu einem Vortrag von und zur  
Diskussion mit Prof. Dr. Bernd Greiner



# Wenn man mit Benzin Feuer löschen will... Hintergründe und Auswirkungen des Ukrainekriegs

Herzliche Einladung zu einem Vortrag von und zur  
Diskussion mit Prof. Dr. Bernd Greiner

**13. Juni 2022, 19.30 Uhr in der Martini-Kirche**

Die Welt ist aus den Fugen. Der Krieg in der Ukraine tobt seit vier Monaten und ein Ende ist nicht in Sicht. Die Logik der Gewalt und der Militärs beherrschen die Lage und die öffentliche Diskussion. Alle Seiten setzen auf Sieg. Nicht einmal ein Waffenstillstand gelingt, geschweige denn Visionen für eine friedliche Einigung - die aber kommen MUSS. Denn alle wissen: Wird die Eskalation nicht beendet, kommt es zum Dritten Weltkrieg. Und mit jedem weiteren Tag dieses Krieges werden Leiden der Menschen in der Ukraine, weltweiter Hunger und Armut, Flüchtlingsströme und unermessliche Zerstörung von Natur, Kultur und Vertrauen vorangetrieben.

Dabei gab es in den 90er Jahren sehr wohl die Perspektive einer europäischen Friedensordnung.

Was lief schief seit dem Ende des Kalten Krieges? Warum scheiterte es, eine nachhaltige Sicherheitsarchitektur in Europa aufzubauen, nachdem die Mauer und die Sowjetunion zerfielen?

Diesen Fragen wird der Historiker Bernd Greiner nachgehen. Auf dem Hintergrund seiner Analyse muss es darum gehen, nach einer neuen, internationalen Ordnung der Zukunft zu fragen - und den dafür notwendigen Schritten.

*Der Autor, Prof. Dr. Bernd Greiner, ist Historiker, Amerikanist und Politologe, er lehrte an der Universität Hamburg und dem Hamburger Institut für Sozialforschung und war langjähriger Leiter des Berliner Kollegs Kalter Krieg ([www.berlinerkolleg.com](http://www.berlinerkolleg.com)). Es gibt von ihm zahlreiche Veröffentlichungen zur Geschichte der Gewalt, zur US-amerikanischen Geschichte und zu internationalen Beziehungen im 20. Jahrhundert.*